



Fotos: Jürgen Gorbach/AK

In der Schulküche der Landesberufsschule Schloss Hofen in Lochau geht's ans Eingemachte.

# „Du kannst was!“- Köche im Endspurt

Die ersten zehn Köchinnen und Köche legen dieser Tage ihre Lehrabschlussprüfung in Lochau ab.

**LEHRE.** Mit dem Bildungsangebot „Du kannst was!“ bieten Arbeiterkammer, Wirtschaftskammer, AMS und Land Vorarlberg Wege zum Lehrabschluss für „Spätberufene“ an. Voraussetzung: Sie müssen wenigstens 22 Jahre alt sein und fünf Jahre Berufserfahrung haben.

## Duftendes Finale

In der Schulküche der Landesberufsschule Schloss Hofen in Lochau klappern die Töpfe. Da werden Kräuter klein gehackt und Beilagen in Form gebracht. Hier köchelt ein Fischfond, dort entfaltet ein Apfelstrudel mit Nüssen sein betörendes Aroma.

Die zehn Prüflinge geben alles. Die Teilnehmer von „Du kannst was!“ bestreiten im Beisein von Wolfgang Ponier ihre praktische Lehrabschlussprüfung. Der Küchenkoordinator in Schloss Hofen hat sie darauf vorbereitet. Ihm entgeht nichts. „Arbeitet ruhig und konzentriert“, notiert er, und an anderer Stelle: „Fisch – falsches Messer!“ Denn es nutzt nix: Die ganze Ausbildung ist nichts wert, wenn die „Du kannst was!“-Pioniere nicht streng bewertet werden.

In mehreren Workshops haben sie alle praktisches und theoretisches Wissen gesammelt. Sie alle stehen lange schon im Beruf, nur einen Abschluss haben sie keinen. Dabei ist die Lehrabschlussprüfung so wichtig! Sie ermöglicht in den meisten Kollektivverträgen eine Verbesserung bei Lohn und Gehalt. Der



## Die zehn Prüflinge zogen alle Register.

Lehrabschluss ist die Basis für den Aufstieg als Fachkraft im Stammberuf. Deshalb bietet „Du kannst was!“ diesen Quereinstieg an, den die ersten zehn Köchinnen und Köche nun durchlaufen. Auch für Einzelhandelskaufleute und Metallbearbeiter bietet die AK diese Möglichkeit an.

► **Detaillierte Infos** unter [www.ak-vorarlberg.at/dukannstwas](http://www.ak-vorarlberg.at/dukannstwas)

## In vier Schritten zum Lehrabschluss

Die Initiative „Du kannst was!“ der AK Vorarlberg hilft Ihnen, dank eines raschen und unkomplizierten Verfahrens zum Lehrabschluss zu kommen.

### Schritt 1: Erstgespräch

Informieren Sie sich in einem Erstgespräch bei der AK-Bildungsberatung über das Projekt. Hier werden Ihnen die Chancen und Erfordernisse auf dem Weg zum Lehrabschluss aufgezeigt. Klären Sie Ihre Eignung ab.

### Schritt 2: Kenntnisse checken

Mit speziell geschulten Trainer/-innen werden Ihre konkreten beruflichen Kenntnisse festgestellt. Die Ergebnisse werden in einem ersten Qualifikationscheck von Berufsexperten/-innen überprüft.

### Schritt 3: gezielte Weiterbildung

Was Ihnen an Kenntnissen und Fertigkeiten noch fehlt, lernen Sie durch gezielte Aus- und Weiterbildung – z. B. im WIFI oder BFI.

### Schritt 4: Weiterbildungserfolg feststellen

In einem zweiten Qualifikations-Check bei der Lehrlingsstelle wird Ihr Weiterbildungserfolg überprüft. Bei Erfolg erhalten Sie das Lehrabschlusszeugnis.